

Ein neuer Regionaldirektor

Marco Herr repräsentiert künftig die Volksbank Hameln-Stadthagen in Bad Münster – Stefan Markwirth ist ausgeschieden

VON JENS RATHMANN

BAD MÜNDER. Wechsel an der Spitze der Volksbank Hameln-Stadthagen in Bad Münster: Marco Herr folgt Stefan Markwirth auf dem Posten des Regionaldirektors nach. Er wird mit Wirkung zum 1. Februar repräsentativer Ansprechpartner für die Volksbank im Deister-Sünteltal.

Markwirth war zum Jahreswechsel aus der Volksbank Hameln-Stadthagen ausgeschieden. Gegenüber der NDZ erklärte er, dass das auf eigenen Wunsch und aus persönli-

chen Gründen geschehen sei. Eine Entscheidung, die in Bad Münster respektiert wird, aber dennoch in Politik und Wirtschaftsleben für Verwunderung sorgte: Markwirth, 57 Jahre alt, war das Gesicht der Volksbank Hameln-Stadthagen in Bad Münster, nicht zuletzt seiner Begleitung war es zu verdanken, dass sich die Fusion der Volksbank Bad Münster mit der größeren Volksbank Hameln-Stadthagen, deren Vertriebsgebiet im Norden und Süden an das der Mündeler grenzte, reibungslos gestaltete. Dafür dass die Vertre-



Stefan Markwirth hat die Bank auf eigenen Wunsch verlassen. Marco Herr (r.) übernimmt die Regionaldirektion. FOTO: JHR/BANK

tersammlung in Bad Münster im August 2016 nahezu komplett der Fusion und damit der Aufgabe der langjährigen Eigenständigkeit zustimmte,

hatte Markwirth als Bankvorstand geworben. Während sein Kollege Detlef Hanisch neue Aufgaben in Hameln übernahm, vertrat Markwirth die Bank als Regionaldirektor in Bad Münster.

Diese Aufgabe fällt ab Montag Marco Herr zu. Der ist in Bad Münster ähnlich gut vernetzt wie Markwirth, seit 1994 gehört er der Volksbank in Bad Münster an. Der neuen Aufgabe stelle sich der Bankbetriebswirt Herr gerne, sie sei perfekt auf ihn zugeschnitten, heißt es in einer Mitteilung der Volksbank. „Welt offen und immer

ein offenes Ohr für Menschen haben, partnerschaftliche Zusammenarbeit und Wertschätzung aller Kunden, dafür steht Herr“ – so wird der neue Regionaldirektor im eigenen Haus charakterisiert.

Besonderes Interesse hat Herr schon früh für die Kapitalmärkte, insbesondere für Aktien, entwickelt. Für die Bank tritt er künftig aber nicht nur als Regionaldirektor auf, er ist auch Mitglied im Vorstand der Stiftung „Wir mit Begeisterung und Engagement“ der Volksbank Hameln-Stadthagen. Diese unterstützt auf vielfältige

Weise Menschen und Institutionen in der Region. „Soziales Engagement, Bildung und Naturpädagogik sind die Förderschwerpunkte, die zu einem attraktiven und zukunftsweisen Lebensumfeld in unserer Region beitragen“, heißt es bei der Volksbank.

Privat stehe für Marco Herr seine Familie mit Ehefrau und vier Kindern an oberster Stelle. Ahnenforschung und Sport wie Joggen, Radfahren und Wandern, außerdem die Tätigkeit als Betreuer beim Fußball, listet Herr als Freizeitbeschäftigungen auf.